

SICHERHEITSDATENBLATT

1 Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Produktidentifikator

Produktname: ANTI SPATTER SPRAY
Sicherheits-Datenblatt Nummer: 633149-R 1. 0. 0
Produktcode: 633149 (6 x 400 ml)
Field 1: Wilhelmsen Ships Service AS
Field 2: Strandveien 20, N1324 Lysaker, Norway, Tel: (+47) 67 58 45 50

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder des Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Schweisszusätze

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Name des Lieferanten: Wilhelmsen Ships Service AS
Anschritt des Lieferanten: Willem Barentszstraat 50
3165AB Rotterdam
The Netherlands
Telefon: +31 10 4877 777
Fax: +31 10 4877 888
Verantwortliche Person: Patrick Rijdsdijk, Product HSE Manager, Tel.: +31 6 349 440 35
Email: patrick.rijdsdijk@wilhelmsen.com

1.4 Notfallnummer

****ONLY TO BE USED IN CASE OF AN INCIDENT****
NCEC: +44 1865 407333, CHEMTREC (800) 424 9300
American Chemistry Council +1 703 527 3887,
Greece +30 210 7793777

2 Mögliche Gefahren

2.1 Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemischs

- Council Directive 1999/45/EEC Classification, packing and labelling of dangerous preparations.

2.2 Kennzeichnungselemente



Gesundheitsschädlich

- Aerosolbehälter steht unter Druck

R-Sätze

- Verdacht auf krebserzeugende Wirkung (R40)

S-Sätze

- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen (S2)
- Dampf nicht einatmen (S23)
- Berührung mit Haut & Augen vermeiden (S24/25)
- Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen (S36/37)
- Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden (S51)

2.3 Sonstige Gefahren

- Geruch: Charakteristischer Geruch
- Aussehen: Aerosol, Komprimiertes, verflüssigtes Gas
- Kontakt mit den Augen: Kann Rötung und Reizung verursachen
- Kontakt mit der Haut: In Fällen von schwerer Exposition kann Rötung und Reizung entstehen
- Einatmung: In Fällen von schwerer Exposition kann Schwindel entstehen, In Fällen von schwerer Exposition können Übelkeit/Erbrechen entstehen

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Mischungen

Chemischer Name	Konzentration	CAS Nr.	EC Nr.	R/H-Sätze*	Symbole
DICHLOROMETHANE	>25%	75-09-2	200-838-9	R40	Xn

*Siehe Abschnitt 16

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
- BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser ausspülen. Evtl. vorhandene Kontaktlinsen entfernen, sofern leicht möglich. Weiter ausspülen.
- BEI EINATMEN: Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
- Im Zweifelsfall oder wenn sich die Symptome nicht bessern, Arzt aufsuchen

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Möglicherweise tritt Rötung und Reizung in den betroffenen Bereichen auf
- In Fällen von schwerer Exposition kann Husten entstehen
- In Fällen von schwerer Exposition können Schwindelgefühl, Verwirrung, Kopfschmerz oder Benommenheit entstehen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Do not give adrenalin or equivalent medicines.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

- Nicht entzündlich. Bei Brand für die Umgebung geeignete Feuerlöschmethoden benutzen

5.2 Besondere vom Stoff oder dem Gemisch ausgehende Gefahren

- Bei Brandfall den Rauch nicht einatmen
- Aerosolbehälter steht unter Druck
- Rauch ist toxisch
- Reaktionsprodukte können Kohlenoxyde einschließen

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- Den (die) Behälter, der (die) dem Brand ausgesetzt ist (sind), durch Bespritzen mit Wasser kühl halten
 - Die Feuerwehr über potentielle Gefahren von explosiven und hochschiessenden Gasflaschen informieren
 - Chemische Schutzkleidung und Überdruck-Atemgerät tragen
-

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Eine Schutzbrille, die vollständigen Augenschutz bietet, tragen
- Neopren- oder Nitrilhandschuhe tragen

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

- Nicht in die Kanalisation gelangen lassen

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Undichte Stelle verschliessen, falls das aus sicherer Position vorgenommen werden kann
 - Die Verschüttfläche mit grossen Mengen Wasser abspülen
 - Verschüttete Substanz von festem Material aufsaugen lassen und aufschaukeln
 - Verunreinigtes Material zur späteren Entsorgung sicher lagern
-

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung (....)

6.4 Bezug auf andere Abschnitte

- Siehe Abschnitt 10
-

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Auf berufsmäßige Benutzer beschränkt
- Für genügend Ventilation sorgen
- Flaschen mit Augenwasser sollten zur Verfügung stehen
- Druckbehälter: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach der Verwendung.
- Siehe Abschnitt 8

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- An einem kühlen, trockenen und gut gelüfteten Ort aufbewahren
- Behälter steht unter Druck: vor Sonnenlicht schützen und keinen Temperaturen über 50 Grad C aussetzen

7.3 Spezifische Endanwendung(en)

- Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
-

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Überwachungs-Parameter

- DICHLOROMETHANE
TLV (TWA) 174 mg/m³ ()

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Für genügend Ventilation sorgen

Begrenzung und Überwachung der Exposition an Arbeitsplatz

- Kein Atemschutz erforderlich, außer Subjekt kommt mit Substanznebel in Berührung
- Eine Schutzbrille, die vollständigen Augenschutz bietet, tragen
- Neopren- oder Nitrilhandschuhe tragen



Schutzbrille



Arbeitshandschuhe



9 Physikalisch und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Geruch: Charakteristischer Geruch
- Aussehen: Aerosol
- Dampfdruck 3-5 mbar
- teilweise wasserlöslich
- Nicht entzündlich
- Selbstentzündungspunkt # ° C bei 760 mm Hg

9.2 Sonstige Angaben

- Keine
-

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

- Dieser Artikel gilt unter normalen Bedingungen als stabil

10.2 Chemische Stabilität

- Dieser Artikel gilt unter normalen Bedingungen als stabil
-

10 Stabilität und Reaktivität (....)

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

- Reaktionsprodukte können Kohlenoxyde einschließen

10.4 Bedingungen zu vermeiden

- Von Hitze und Zündquellen fernhalten
- Überhitzung vermeiden

10.5 Unverträgliche Materialien

- Nicht kompatibel mit oxydierenden Substanzen

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

- Zersetzungsprodukte können Kohlenoxyde einschließen
-

11 Angaben zur Toxikologie

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

- LD50 (oral, Ratte) 1500 - 2500 mg/kg

Einatmung

- Dämpfe oder Aerosols können Augen, Nase und die Luftwege reizen
- In Fällen von schwerer Exposition können Schwindelgefühl, Verwirrung, Kopfschmerz oder Benommenheit entstehen
- In Fällen von schwerer Exposition kann Rauschzustand entstehen

Kontakt mit der Haut

- Verlängerter Kontakt mit der Haut erzeugt Hautentfettung, die zu Reizung und in einzelnen Fällen zu Dermatitis führen kann
- Kann Rötung und Reizung verursachen

Kontakt mit den Augen

- In Fällen von schwerer Exposition kann Reizung entstehen

Verschlucken

- Ist nicht als eine übliche Weise von Exponierung zu betrachten.

Karzinogen

- Verdacht auf krebserzeugende Wirkung (R40)
- Karzinogen der Kategorie 3

Teratogenizität

- Kein Nachweis von Auswirkungen auf Fortpflanzung vorhanden

Mutagenität

- Kein Nachweis von mutagenen Auswirkungen
-

12 Angaben zur Ökologie

12.1 Toxizität

- Nach den vorliegenden Daten zu schließen, ist diese Substanz Gewässern nicht schädlich
- EC50 (Daphnia magna) 244 mg/l (48 hr)
- EC50 (algae) 480 mg/l (48 hr)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

- Leicht biologisch abbaubar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

- Biologische Akkumulation ist nicht signifikant

12.4 Mobilität im Boden

- Teilweise wasserlöslich.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

12.6 Andere schädliche Wirkungen

- Stellt für die Umwelt keine Gefahr dar
 - Ozone Depletion Potential: 0
-

13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

- Nicht verunreinigtes Material kann rücksendbar sein. Wenden Sie sich an den Lieferanten
- Entsorgung muss in Übereinstimmung mit der örtlichen, regionalen oder nationalen Gesetzgebung erfolgen
- Behälter auch nach dem Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen

Hinweise zur Beseitigung

- EU-Abfallkategorie: 15.01.10
-

14 Angaben zum Transport



Nicht entflammables Druckgas

14.1 UN-Nummer

- UN1950

14.2 Richtiger Verladungsname

- AEROSOLS

14.3 Transportgefahrenklasse(n)

- 2.2

14.4 Verpackungsgruppe

- -

14.5 Umweltgefahren

- Nach den vorliegenden Daten zu schließen, ist diese Substanz nicht umweltschädlich

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

- Bei diesem Produkt sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

- Nicht zutreffend

Sonstige Angaben

Straßen/Schienenverkehr(GGVS/ADR U. GGVE/RID)

Richtiger Verladungsname:	AEROSOLS		
ADR UN No.:	UN1950	GGVS/ADR Gefahrenklasse:	2.2
ADR Verpackungsgruppe:	-	ADR Subrisiko:	-
ADR Flammpunkt:	-		

Übersee (Ggvsee/IMDG)

Richtiger Verladungsname:	AEROSOLS		
IMDG UN No.:	UN1950	IMDG Gefahrenklasse:	2.2
IMDG Verpackungsgruppe:	-	IMDG EmS:	F-D, S-U
IMDG Subrisiko:	-	IMDG Flammpunkt:	-

Luftverkehr (ICAO/IATA)

Richtiger Verladungsname:	AEROSOLS		
ICAO UN No.:	UN1950	ICAO Gefahrenklasse:	2.2
ICAO Verpackungsgruppe:	-	ICAO Subrisiko:	-
ICAO Flammpunkt:	-		

14 Angaben zum Transport (....)

DOT / CFR (US Department of Transportation)

DOT Proper Shipping Name:	AEROSOLS		
Gefahrstoff:	DICHLOROMETHANE		
Gefahrklasse:	2.2	Identifikationsnummer:	UN1950
Meldepflichtige Menge (RQ) des Produkts (in Pfund):	-	DOT Subrisiko:	-
DOT Flashpoint:	-		

15 Vorschriften

15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- This Safety Data Sheet has been prepared in accordance with article 31 and annex II in REACH and Directive 453/2010/EU.
- Dieses Sicherheitsdatenblatt wird in Übereinstimmung zu Die Richtlinie zu gefährlichen Substanzen (67/548/EEC) bereitgestellt
- Council Directive 1999/45/EEC Classification, packing and labelling of dangerous preparations.

15.2 Chemical Safety Assessment

NONE

16 Sonstige Angaben

Für R- und S-Sätze in diesem Sicherheitsdatenblatt verwendeter Text:- R40: Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

Die zu diesem Produkt im Sicherheitsdatenblatt gelieferten Informationen wurden aufgrund des Wissens über die einzelnen Bestandteile erstellt.

Die hier genannten Daten basieren auf dem aktuellen Wissens- und Erfahrungsstand. In diesem Sicherheitsdatenblatt wird das Produkt in bezug auf die Sicherheitsanforderungen beschrieben. Dies stellt keine Gewährleistung der Eigenschaften des Produktes dar.

Die hier genannten Daten treffen nur zu, wenn das Produkt die entsprechende(n) Anwendung(en) findet. Das Produkt wird nicht als für andere Anwendungszwecke geeignet vertrieben. Eine abweichende Verwendung kann zu Gefahren führen, die in diesem Datenblatt nicht abgedeckt werden. Vor einem abweichenden Einsatz bitte Hersteller zu Rate ziehen.